

Jugendwerk Ostbevern e. V.

Hauptstr. 24

48346 Ostbevern

Freizeitmöglichkeiten/Spielgeräte an informellen Treffpunkten

I. Titel, Inhalt, Zielgruppe

Unter dem Titel „Freizeitmöglichkeiten/Spielgeräte an informellen Treffpunkten“ sollen Jugendliche an fünf Treffpunkten Freizeitmöglichkeiten/Spielgeräten schaffen.

II. Bedarf/Begründung

In diesem Jahr führt das Jugendwerk Ostbevern e. V. gemeinsam mit dem Jugendamt des Kreises Warendorf und der Gemeinde Ostbevern einen Kinder- und Jugendbericht durch. Im Rahmen dieses Berichtes wurden Jugendliche an informellen Treffpunkten aufgesucht und Rückmeldungen zu ihrer Situation in Ostbevern und an ihren Treffpunkten aufgenommen. Dabei wurde deutlich, dass viele Jugendliche ihre Treffpunkte verbessern möchten. Es kam in den Gesprächen heraus, dass es nicht nur um Hütten und Unterstände geht, sondern die Treffpunkte um Freizeitmöglichkeiten/Spielangeboten erweitert werden sollen.

Es wurden an den Treffpunkten verschiedene Jugendgruppen angetroffen, die z. T. auch an Beteiligungsprozessen und –möglichkeiten interessiert sind. Diese Jugendgruppen sind nicht an die Einbindung an das Jugendzentrum interessiert.

III. Ziele

Die teilnehmenden Jugendgruppen sollen in allen Planungsbereichen aktiv beteiligt werden.

In diesen Planungsbereichen sollen folgende Ziele erreicht werden:

- Förderung der Kreativität durch Erfinderwerkstätten
- Erkennen und Verstehen von Planungsprozessen
- Kennen lernen der Gemeindestrukturen
- Interesse an Beteiligungsprozessen wecken
- Steigerung der Teamfähigkeit
- Stärkung des eigenverantwortlichen Arbeitens
- Erkennen von eigenen handwerklichen Fähigkeiten und Interessen
- Aufbau von 5 Freizeitmöglichkeiten/Spielgeräten

IV. Arbeitsweisen

Die Besucher der informellen Treffpunkte werden über das geplante Projekt informiert. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Ostbevern werden Flächen bestimmt, für die die Teilnehmer in einer Erfinderwerkstatt ihre Ideen in Form von Modellen umsetzen. Der Modellbau wird vom Jugendwerk Ostbevern e. V. begleitet. Diese erstellten Ideen werden anschließend einem Referenten für Spielgeräteplanung und den politischen Gremien der Gemeinde Ostbevern vorgestellt. Der Referent und Vertreter der Politik begleiten die Gruppen bei der Realisierung ihrer Wünsche, indem an jedem Ort ein Gerät installiert wird. Die Konstruktion und der Aufbau werden gemeinsam von den Jugendlichen durchgeführt. Unterstützt werden sie dabei von dem Referenten und Bauhofmitarbeitern.

V. Auswertung

Die einzelnen Arbeitsschritte und Treffen mit den Jugendgruppen werden festgehalten.

VI. Kostenübersicht 3 Spielangebote

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben	Euro
1	Materialkosten Erfinderwerkstatt	300,-
2	Materialkosten Spielgeräte	5355,-
3	Honorargelder Referent (2 Tage) inkl. Entwurfsplanung, Fahrkosten, Abnahme nach EN 1176/1177	1000,-
	Gesamt	6655,-